# Gruppenarbeit Szene 40-43

1. Sofie, Ali, Ida, Tobias
2. Johanne, Jannick, Nikolai, Nikoline
3. Lau, Patrik, Manasse
4. Caroline, Mikkel, Helena
5. Line, Sebastian, Isabella, Marcus
6. Sissel, Bjørn, Mathilde
* Ein Computer pro Gruppe. Hilft einander mit den Aufgaben
* Gruppe 1-3 arbeiten mit der Aufgabe A
* Gruppe 4-6 arbeiten mit der Aufgabe B
* Alle Gruppen machen Aufgabe C

## A. Szene 40

1. Warum bekommt Richard nur Entschädigung (erstatning) für 6 von den 11 Jahren in russischer Kriegsgefangenschaft?
2. Beschreibt die Reaktion von Richard.

 Ist seine Reaktion überraschend?

1. Welchen Eindruck hast du vom Beamten (embedsmanden)?

## B. Szene 41-42

4. Beschreibt das Leben und die Stimmung in der Kneipe (værtshuset).

5. Welche Rolle hat Matthias in der Kneipe?

6. Wie fühlt sich Richard in der Kneipe?

7. Was will Richard von Matthias wissen? Und was erzählt ihm Matthias – und wie?

8. Was ist so schlimm daran – so wie der Vater denkt?

9. Welche von Richards Worten haben den gröβten Eindruck auf Matthias gemacht?

10. Was passiert zwischen Richard und Bruno? Kommentiert den Dialog!

C. Präpositionen*(hvis intet andet er anført, skal I indsætte det bestemte kendeord)*

In …….. Kneipe (f) gibt es viele Leute, weil es in ……….. Fernsehen (n) Fuβball gibt. Auch Richard ist in ……… Kneipe gekommen. An ………. Ausschank (m) gibt es viel zu tun. Matthias sitzt an ………… Eingang (m) und bekommt Eintritt von den Leuten, die in …………. Kneipe kommen und Fuβball in ………… TV (n) sehen wollen. Richard sitzt allein vor sein………… Bier (n). Um ihn herum in ………….. Saal (m) gibt es Lärm. Richard winkt Matthias zu sich. Richard hat seinen Sohn in ……….. Kirche (f) gesehen und will jetzt wissen, für wen er eine Kerze angezündet hat. Der Vater verlangt, dass Matthias ihm folgt. Er geht hinter sein…....... Vater her. Die anderen bleiben in ………. Kneipe vor ………… Fernsehen. Matthias will „dem Boss“ helfen, weil er zu oft auf …………

Reservebank (f) sitzt. Matthias hat Tränen in …………… Augen (flertal). Matthias darf nicht mehr in ………….. Kneipe gehen. In ………….. Moment, wo Matthias Tränen in ………………Augen (flertal) schieβen, kommt Bruno. Er ist böse auf sein………… Vater, und er wundert sich über sein…………..Reaktion (f)